

Information

zur Umstellung der Trinkwasserversorgung in Ilmenau, Ortsteil Manebach

Im Juni 2021 erfolgte schrittweise die Umstellung der Trinkwasserversorgung im Ortsteil Manebach von der örtlichen Quellwasserversorgung auf die Versorgung mit Fernwasser aus der Trinkwasseraufbereitungsanlage Schönbrunn. Inzwischen wird nun der gesamte Ort mit Fernwasser versorgt.

Grund für die Durchführung der Maßnahme ist hauptsächlich die durch den Klimawandel veränderte Ergiebigkeit der örtlichen Quellwasserfassungen. Lange Trockenperioden und Niederschlagsdefizite über mehrere Jahre führten zu Verringerung der Wassermengen, die aus den Quellwasserfassungen zur Verfügung stehen. Infolge dessen war keine ausreichende Versorgungssicherheit mehr gegeben. Zusätzlich kann sich die zunehmende Bodentrockenheit durch Verringerung der Filtrationswirkung des Bodens auch auf die Wasserqualität auswirken.

Aus diesem Grund war das Ersetzen der Quellwasserversorgung durch Fernwassereinspeisung unvermeidlich.

Das Trinkwasser aus der Trinkwasseraufbereitungsanlage Schönbrunn entspricht natürlich in jeder Hinsicht den Forderungen der Trinkwasserverordnung. Es weist unter anderem folgende Qualitätswerte auf:

gemäß Analyse vom 31.03.2021

| Parameter | Wert | Grenzwert nach Trinkwasserverordnung |
|---------------|--------------------------|---|
| Calcium | 29 mg/l | |
| Magnesium | 1,6 mg/l | |
| Sulfat | 9,9 mg/l | 250 mg/l |
| Natrium | 6,92 mg/l | 200 mg/l |
| Nitrat | <3 mg/l | 50 mg/l |
| Nitrit | <0,006 mg/l | 0,1 mg/l |
| pH-Wert | 7,94 | 6,9 – 9,5 |
| Gesamthärte | 4,4 °dH bzw. 0,78 mmol/l | |
| Leitfähigkeit | 186 µS/cm | 2790 µS/cm |

Das Fernwasser hat eine ähnliche Beschaffenheit wie das bisher in Manebach zur Verfügung gestellte Trinkwasser. Es ist ebenfalls weiches Wasser.

Die Umstellung der Trinkwasserversorgung erfolgt unter Kontrolle des Gesundheitsamtes des IIm-Kreises.

Ilmenau, den 12.07.2021

Wasser- und Abwasser-Verband Ilmenau